

WILLKOMMEN BEIM 32. HSFK-NEWSLETTER

Dieser Newsletter und frühere Ausgaben stehen zusätzlich auf der Webseite der HSFK als pdf-Downloads zur Verfügung: <http://www.hsfk.de/index.php?id=70>

WELCOME TO PRIF'S 32nd NEWSLETTER

This newsletter and earlier issues are also available as pdf-downloads at PRIF's website:
<http://www.hsfk.de/index.php?id=70&L=1>

INHALT

- 01// Neues aus der HSFK & ihren Projekten
- 02// Veranstaltungen
- 03// Neue Publikationen
- 04// Personalia

CONTENTS

- 01// News from PRIF & Projects
- 02// Conferences & Events
- 03// Latest Publications
- 04// Staff

01// NEUES AUS DER HSFK & IHREN PROJEKTEN

// Jörg Krempel beobachtet für die EU die Präsidentschafts- und die Parlamentswahlen in Burundi

Jörg Krempel nimmt als Kurzzeitwahlbeobachter an der EU-Wahlbeobachtungsmission für die Präsidentschafts- und Parlamentswahlen in Burundi teil. Zunächst findet am 28. Juni die Wahl um die Präsidentschaft statt, gefolgt von den Wahlen für eine neue Nationalversammlung sowie einen neuen Senat vom 23.-28. Juli. Die EU-Mission wird die Konformität dieser Wahlen mit internationalen Standards evaluieren. Mehr über die EU-Wahlbeobachtungsmission in Burundi finden Sie auf <http://www.euom.eu/burundi2010/mission-d-observation-lectorale-burundi-2010?LANG=fr> (auf Französisch)

02// VERANSTALTUNGEN

// Harald Müller und Hans-Joachim Schmidt referieren über Rüstungskontrolle und Abrüstung im Auswärtigen Amt am 15. Juni in Berlin

Das Auswärtige Amt veranstaltete in Kooperation mit der HSFK am 15. Juni das „26. Forum Globale Fragen“ in Berlin. Auf der Veranstaltung mit dem Thema „Global Zero – Herausforderungen auf dem Weg zu einer kernwaffenfreien Welt“ hielt Hans-Joachim Schmidt einen Vortrag über „Hindernisse und Impulse aus anderen Gebieten der Rüstung und Rüstungskontrolle“. Zum Thema „Ist eine kernwaffenfreie Welt möglich? – Strategien und nächste Schritte“ referierte Harald Müller. Eine ausführliche Beschreibung der Veranstaltung sowie das vollständige Programm erhalten Sie unter <http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/ForumGF/26-GF/Forum.html>

// Sabine Mannitz und Harald Müller über das Bild vom demokratischen Soldaten im europäischen Vergleich am 19. Juni in Warschau

In Kooperation mit der Volkswagenstiftung veranstaltet das Deutsche Historische Institut Warschau eine dreitägige Konferenz zum Thema „Einheit in der Vielfalt? Grundlagen und Voraussetzungen eines erweiterten Europa“ vom 17.-19. Juni an der Universität Warschau. Mit Harald Müller und Sabine Mannitz sind gleich zwei Wissenschaftler der HSFK anwesend. Sie vertreten am 19. Juni das Projekt „Das Bild vom demokratischen Soldaten im europäischen Vergleich“. Informationen zur Veranstaltung finden sich unter http://www.dhi.waw.pl/de/veranstaltungen/event/event/einheit-in-der-vielfalt-grundlagen-und-voraussetzungen-eines-erweiterten-europa.html?no_cache=1

// Bruno Schoch referiert auf Kosovo-Tagung über Demokratisierung, Nationsbildung und Europäisierung am 18. und 19. Juni in Wien

Unter dem Titel „Eigenstaatlichkeit, Demokratie und ‚Europa‘ in Kosovo - Analysen und Perspektiven“ veranstaltet die Universität Wien gemeinsam mit dem Südost-Institut Regensburg am 18. und 19. Juni eine Tagung am Renner-Institut in Wien. Bruno Schoch ist eingeladen, dort einen Vortrag über „Nationsbildung, Demokratisierung und Europäisierung: Wirkung oder Wunschdenken?“ zu halten. Das ausführliche Programm kann heruntergeladen werden unter http://www.suedost-institut.de/fileadmin/dokumente/2010-Juni_WienTagung_Kosovo.pdf

// Zwei Vorträge von Elvira Rosert zu den Vereinten Nationen am 22. Juni in Ingelheim

Gleich mit zwei Vorträgen wird Elvira Rosert das Seminar über Internationale Beziehungen der Fridtjof-Nansen-Akademie für Politische Bildung vom 22.-23. Juni im Weiterbildungszentrum Ingelheim bereichern. Die primär für Oberstufenschüler/innen ausgerichtete Veranstaltung trägt den Titel „Internationale Beziehungen: Vom Konzert der Mächte zur Weltgemeinschaft“. Elvira Rosert wird dazu am 22. Juni die Themen „Die Vereinten Nationen – Entstehung einer neuen Weltgemeinschaft aus dem Abgrund des Zweiten Weltkriegs“ und „Direktorium der Welt oder zahnloser Tiger? Der UN-Sicherheitsrat“ vorstellen. Das detaillierte Programm zur Veranstaltung finden Sie unter https://www.wbz-ingelheim.de/fileadmin/user_upload/fna/Seminarprogramme/Internationale-Beziehungen.pdf

// Harald Müller stellt Ende Juni ein Papier über nukleare Nichtverbreitung und Abrüstung auf einer Konferenz in Neu Delhi vor

Vom 23.-26. Juni veranstaltet die Delhi Policy Group ein Seminar zu nuklearer Nichtverbreitung und Abrüstung in Neu Delhi. Harald Müller wird dort ein Papier zur Thematik des Seminars präsentieren. Informationen zum Veranstalter finden sich unter <http://www.delhipolicygroup.com>

// Vortrag über die Kontrolle Europäischer Sicherheits- und Verteidigungspolitik von Dirk Peters am 25. Juni in Porto, Portugal

Das European Consortium on Political Research (ECPR) veranstaltet vom 23.-26. Juni die „Fifth Pan-European Conference on EU-Politics“ an den Universitäten Oporto und Fernando Pessoa in Porto. Die Konferenz bietet zahlreiche Panels, die von EU-Institutionen über die EU-Erweiterung bis hin zu Theorien europäischer Integration ein breites Themenspektrum abdecken. Im Rahmen der Veranstaltung zur Europäischen Sicherheits- und Verteidigungspolitik wird Dirk Peters gemeinsam mit Wolfgang Wagner (VU Amsterdam) und Cosima Glahn am 25. Juni einen Vortrag über „Controlling ESCD: The Role of Parliaments“ halten. Ausführliche Informationen zu Programm und Veranstaltungen der Konferenz finden Sie im Internet unter <http://www.jhubc.it/ecpr-porto/index.cfm>

// Konferenz der Multilateralen Studiengruppe zur Etablierung einer raketenfreien Zone im Nahen Osten/Golf vom 25. bis 28. Juni in Frankfurt

Bernd W. Kubbig veranstaltet gemeinsam mit wissenschaftlichen Mitarbeitern eine viertägige Konferenz zum Thema „In Transition Towards an Academic Peace Orchestra Middle East“ vom 25. bis 28. Juni in Frankfurt. Schwerpunkte bilden zwei Arbeitsgruppen, die sich mit einem *Missile Limitation Regime* im Nahen Osten und der Golfregion (*Missile Limitation Regime in the Middle East/Gulf*) sowie der Auswirkung asymmetrischer Waffenverbreitung auf (Raketen-)Abrüstung auseinandersetzen. Informationen zur Studiengruppe finden Sie unter <http://www.hsfk.de/abm>

// Hans-Joachim Schmidt Panelist auf der State of the Peace-Konferenz vom 1.-4. Juli auf Burg Stadtschlaining, Österreich

Das Österreichische Studienzentrum für Frieden und Konfliktlösung veranstaltet vom 1.-4. Juli erneut die State of the Peace-Konferenz mit dem diesjährigen Thema „Demokratie im globalen Wandel – Eine Welt im Demokratischen Aufbruch?“. Im Panel „Yes we can (not) Obamas neue US-Außenpolitik, Eine kritische Bilanz“ wird Hans-Joachim Schmidt sein Papier „Obamas Vision einer kernwaffenfreien Welt und seine ersten Ansätze der Realisierung“ vorstellen und diskutieren. Informationen über die ÖSFK finden sich unter <http://www.aspr.ac.at/aspr/>

// Jonas Wolff über neue Verfassungen in Bolivien und Ecuador am 2. Juli in Toulouse, Frankreich

Vom 30.6.-3.7. veranstaltet der Europäische Rat für Sozialwissenschaftliche Lateinamerikaforschung CEISAL seinen 6. Kongress an der Universität Toulouse, Frankreich. Unter dem Thema „Independencias – Dependencias – Interdependencias“ tragen eine Vielzahl Wissenschaftler zur Diskussion um Unabhängigkeit, Abhängigkeit und Interdependenzen in den lateinamerikanischen Staaten bei. Jonas Wolff ist mit einem Vortrag über die neuen Verfassungen der Länder Bolivien und Ecuador auf dem Kongress vertreten. Informationen zur Veranstaltung (auf spanisch, portugiesisch und französisch) stehen auf der offiziellen Webseite unter <http://w3.ceisal-congreso2010.univ-tlse2.fr/>

03// PUBLIKATIONEN

// Monographie von Dirk Peters über europäische Sicherheitspolitik bei Palgrave erschienen

Unter dem Titel „Constrained Balancing: The EU’s Security Policy“ hat Dirk Peters die Ergebnisse seiner Untersuchung zur Schaffung der Europäischen Sicherheits- und Verteidigungspolitik (ESVP) veröffentlicht. Gleichzeitig entwickelt der Autor einen neuen Ansatz der Außenpolitikanalyse und leistet einen Beitrag zur Erforschung eines zentralen Teils der europäischen Sicherheitsordnung nach dem Kalten Krieg. Erschienen ist das Buch im Mai 2010 bei Palgrave und ist für ca. 75,- Euro im Buchhandel erhältlich. Eine ausführliche Beschreibung ist nachlesbar unter http://www.hsfk.de/Publikationen.9.0.html?no_cache=0&detail=4134&cHash=bc9a777cc1&L=0

// HSFK-Report 2/2010 von Jonas Wolff über die Demokratisierung Boliviens und Ecuadors

In HSFK-Report Nr. 2/2010 untersucht Jonas Wolff die demokratische Entwicklung in Bolivien und Ecuador und erläutert, wie die deutsche Vorstellung von Demokratie in den lateinamerikanischen Staaten herausgefordert wird. Der HSFK-Report unter dem Titel „Demokratieförderung als Suchprozess: Die Bolivien- und Ecuadropolitik Deutschlands in Zeiten demokratischer Revolutionen“ kann kostenlos als pdf-Datei heruntergeladen werden unter <http://hsfk.de/fileadmin/downloads/report0210.pdf>

// Hans Joachim Schmidt und Harald Müller werfen in HSFK-Report 1/2010 einen kritischen Blick auf die neue russische Militärdoktrin

In HSFK-Report 1/2010 „Zwischen nationaler Selbstbehauptung und Kooperationssignalen“ unterziehen Hans-Joachim Schmidt und Harald Müller die neue russische Militärdoktrin einer sorgfältigen Analyse und finden deutliche Signale der Kooperationsbereitschaft. Der Report ist in gebundener Form für 6,- Euro erhältlich und steht als kostenloser Download zur Verfügung unter: http://hsfk.de/fileadmin/downloads/report0110_01.pdf

// HSFK-Report 11/2009 von Harald Müller zur Stabilität des nuklearen Nichtverbreitungsregimes

In HSFK-Report 11/2009 „Die Stabilität des nuklearen Nichtverbreitungsregimes: Stand und Optionen“ entwirft Harald Müller ein Aktionsprogramm, mit dem ein überzeugender Aufbruch in eine Welt ohne Nuklearwaffen gelingen könnte. Der Report ist in gebundener Form für 6,- Euro erhältlich und steht als kostenloser Download zur Verfügung unter: <http://www.hsfk.de/fileadmin/downloads/report1109.pdf>

// HSFK-Report 7/2009 von Simone Wisotzki über die Normentwicklung in der humanitären Rüstungskontrolle ist als PRIF-Report Nr. 92 in englischer Übersetzung erschienen

Im Kontext der sicherheitspolitischen Problemstellungen des 21. Jahrhunderts haben sich mit dem Anti-Personenminenverbot von 1997, dem Kleinwaffenaktionsprogramm von 2001 und der Streubombenkonvention von 2008 drei rüstungskontrollpolitische Instrumente mit ähnlichen Charakteristika entwickelt. Sie lassen auf einen Formwandel in der Rüstungskontrolle schließen, für den Simone Wisotzki in PRIF-Report Nr. 92 „Between Morality and Military Interests: Norm Setting in Humanitarian Arms Control“ Indikatoren zur Untersuchung entwickelt. Der PRIF-Report steht als kostenloser Download zur Verfügung unter <http://hsfk.de/fileadmin/downloads/prif92.pdf>

// HSFK-Standpunkt 2/2010 von Harald Müller über das iranische Nuklearprogramm und Israels Sicherheitsdilemma

Harald Müller wirft in HSFK-Standpunkt 2/2010 „Krieg in Sicht? Das iranische Nuklearprogramm und das Sicherheitsdilemma Israels“ einen kritischen Blick auf die kooperative Haltung der Obama-Regierung gegenüber dem Regime in Teheran und kommt zu dem Schluss, dass eine Lockerung der Sanktionen zu einer Verstärkung der iranischen Drohhaltung gegenüber Israel führen kann. Solange die Existenz Israels offen in Frage gestellt wird muss eine Sanktionspolitik aufrecht erhalten werden. Der Standpunkt kann heruntergeladen werden unter http://www.hsfk.de/fileadmin/downloads/Standpunkte_2_2010_hp.pdf

// HSFK-Standpunkt 1/2010 von Jörg Krempel zur Reform des Justizsektors in Afghanistan

In HSFK-Standpunkt 1/2010 „Recht und Justiz am Hindukusch. Plädoyer für einen pragmatischen Umgang mit traditionellen Rechtsstrukturen“ verweist Jörg Krempel auf die Notwendigkeit eines verstärkten internationalen Engagements beim Aufbau rechtsstaatlicher Strukturen in Afghanistan unter gleichzeitiger Einbeziehung traditioneller Institutionen, wie z.B. Ältestenversammlungen, in den Justizsektor. Die Publikation steht kostenlos zum Download zur Verfügung unter http://www.hsfk.de/fileadmin/downloads/Standpunkte_1_2010_web.pdf

// Melanie Zimmer in HSFK-Standpunkt 6/2009 zur Piraterie vor Somalia

In HSFK-Standpunkt 6/2009 „Piraterie vor Somalia. Staatsverfall, Kriegsökonomie und die internationale Gemeinschaft“ schildert Melanie Zimmer die Hintergründe der Piraterie vor Somalia, die Bemühungen der internationalen Gemeinschaft und erläutert rechtliche und praktische Probleme. Die Publikation steht kostenlos zum Download zur Verfügung unter http://www.hsfk.de/fileadmin/downloads/Standpunkte_6_2009web_01.pdf

04// PERSONALIA

// Jonas Wolff neues Mitglied des Vorstands der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Lateinamerikaforschung (ADLAF)

Am 28. Mai wurde der neue ADLAF-Vorstand auf der 45. Vollversammlung gewählt. Zu den neuen Vorstandsmitgliedern gehört auch Jonas Wolff, stellvertretender Vorsitzender des HSFK-Forschungsrats und Mitarbeiter im Programmbereich „Herrschaft und gesellschaftlicher Frieden“. Informationen über die Arbeit der ADLAF finden Sie unter <http://www.adlaf.de/>

// Lisbeth Zimmermann untersucht Demokratieförderung und Normdiffusion in Post-Konfliktstaaten und damit verbundene Lokalisierungsprozesse

Lisbeth Zimmermann ist seit April 2010 wissenschaftliche Mitarbeiterin an der HSFK im Programmbereich „Herrschaft und gesellschaftlicher Frieden“ sowie Doktorandin an der TU Darmstadt. Ihr Dissertationsprojekt lautet „Democracy Promotion and Local Reactions in Hybrid Regimes“. Mehr über Lisbeth Zimmermann ist nachzulesen auf http://hsfk.de/Mitarbeiter-innen.10.0.html?&no_cache=1&detail=499&no_cache=0&cHash=eaba5c6678

// In eigener Sache

Liebe Leserinnen und Leser, mit dieser Ausgabe des Newsletters möchte ich mich Ihnen als neue Leiterin der Abteilung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit & Fundraising in der HSFK vorstellen. Auch der Newsletter fällt ab sofort in meinen Aufgabenbereich. Mit dem Personalwechsel wird es sicher auch die eine oder andere Veränderung beim Newsletter geben – wenn Sie Verbesserungsvorschläge oder Ideen haben, würde ich mich freuen, von Ihnen zu hören. Ich hoffe auf eine nette Zusammenarbeit und darauf, dass Sie uns weiterhin als Leserinnen und Leser treu bleiben. Mehr erfahren Sie über mich unter http://hsfk.de/Mitarbeiter-innen.10.0.html?&no_cache=1&detail=498&no_cache=0&cHash=3c9fb1e39b
Herzliche Grüße, Babette Knauer (newsletter@hsfk.de, Tel.: +49 69 959 104-13)

01// NEWS FROM PRIF & PROJECTS

// Jörg Krempel as short term election observer for EU in Burundi

For both the upcoming presidential and parliamentary elections in Burundi Jörg Krempel will be part of the EU election observation mission. On June 28 the presidential election will be held, followed by the election for a new national assembly and the new senate a month later from July 23-28. The EU mission aims at evaluating the conformity of the elections by international standards. For further information please visit <http://www.eucom.eu/burundi2010/mission-d-observation-lectorale-burundi-2010?LANG=fr> (in French)

02// CONFERENCES & EVENTS

// Harald Müller and Hans-Joachim Schmidt talk about arms control and disarmament in Berlin on June 15

On June 15, the Foreign Office hosted the 26. Forum Globale Fragen (26th Forum on Global Issues) in cooperation with PRIF in Berlin. The topic of this year's forum is "Global Zero – Challenges on the Way to a Nuclear Weapon-Free World". Hans-Joachim Schmidt presents the topic "Drawbacks and impulses from other fields within armament and arms control" whilst Harald Müller discusses the question "Is a nuclear weapon-free world possible? Strategies and next steps". The complete program of the event can be found at <http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/ForumGF/26-GF/Forum.html> (in German)

// Sabine Mannitz and Harald Müller on the image of the democratic soldier in Warsaw on June 19

The German Historic Institute Warsaw together with the Volkswagen Foundation hosts a three day conference under the topic "Unity within plurality? Foundations and pre-conditions for an enlarged Europe" from June 17-19 at the University of Warsaw. Two scientists from PRIF are invited to attend the conference – Harald Müller and Sabine Mannitz will represent the project "The Image of the Democratic Soldier in the European Comparison". Information about the event can be found at http://www.dhi.waw.pl/de/veranstaltungen/event/event/einheit-in-der-vielfalt-grundlagen-und-voraussetzungen-eines-erweiterten-europa.html?no_cache=1 (in German)

// Kosovo symposium with Bruno Schoch about democratisation, nation building and Europeanisation on June 18-19 in Vienna

The University of Vienna together with the South-East-Asia Institute Regensburg organizes a two day conference at the Renner Institute in Vienna. The topic is "Statehood, Democracy and 'Europe' in Kosovo – Analyses and Perspectives". Bruno Schoch is invited to give a lecture on "Nation building, Democratisation and Europeanisation: Outcome or Wishful Thinking?". The detailed program is to be found at http://www.suedost-institut.de/fileadmin/dokumente/2010-Juni_WienTagung_Kosovo.pdf

// Two lectures by Elvira Rosert on the United Nations on June 22 in Ingelheim

The Fridtjof-Nansen-Academy for Political Education together with the State Office for Political Education of Rhineland-Palatinate invites students to participate in a two-day conference about "International Relations: From the Concert of Powers to the International Community" from June 22-23 at the academy in Ingelheim. Elvira Rosert holds lectures upon "The United Nations – Emergence of a new International Community on the Abyss of the Second World War" and "Directorate of the World or Toothless Tiger? The UN Security Council". The program is available for download at https://www.wbz-ingelheim.de/fileadmin/user_upload/fna/Seminarprogramme/Internationale-Beziehungen.pdf (in German)

// Harald Müller presents paper about nuclear non-proliferation and disarmament at conference in New Delhi at the end of June

From June 23-26 the Delhi Policy Group organizes a seminar about nuclear non-proliferation and disarmament in New Delhi. Harald Müller is invited to present a paper about the topic. Further information about the host can be found at <http://www.delhipolicygroup.com>

// Lecture by Dirk Peters about the control of European Security and Defense Policy on June 25 in Porto, Portugal

The European Consortium on Political Research (ECPR) hosts the Fifth Pan-European Conference on EU-Politics at the universities of Oporto and Fernando Pessoa in Porto from June 23-26. A large number of panels from EU institutions to theories of European integration will be presented at the conference. Dirk Peters will hold a lecture about „Controlling ESCD: The Role of Parliaments“. Detailed information about the conference and the full program are available at <http://www.jhubc.it/ecpr-porto/index.cfm>

// Multilateral Study Group on a Missile Free Zone in the Middle East/Gulf organizes conference in Frankfurt from June 25-28 in Frankfurt

Bernd W. Kubbig together with research associates hosts a four-day conference on the topic “In Transition Towards An Academic Peace Orchestra Middle East“ from June 25-28 in Frankfurt. Two working groups will work on the evaluation of a Missile Limitation Regime in the Middle East/Gulf and examine the question whether the asymmetric distribution of weapons is an obstacle for (missile) disarmament. Information about the study group is available at <http://www.hsfk.de/abm> (in German)

// Hans-Joachim Schmidt panelist at the “State of the Peace” Conference from July 1-4 at Burg Stadtschlaining, Austria

The Austrian Center for Peace and Conflict Resolution organises the State of the Peace Conference from July 1-4. This year’s topic will be “Democracy in global change – A world facing the democratic awakening?”. Hans-Joachim Schmidt will present and discuss his paper “Obamas vision of a nuclear weapon-free world and his first attempts to realise it” during the panel “Yes we can (not) Obama’s new US foreign policy, A critical review”. More information about the Austrian Center for Peace and Conflict Resolution can be obtained at <http://www.aspr.ac.at/aspr/>

// Jonas Wolff on the new constitutions in Bolivia and Ecuador on July 2 in Toulouse, France

From June 30 to July 3, the CEISAL (Consejo Europeo de Investigaciones Sociales de América Latina; European Council for Socio-scientific Latin-America Research) holds its 6th conference at the University of Toulouse, France. The congress entitled “Independencias – Dependencias – Interdependencias“ invites numerous researchers to discuss the independence, dependence and interdependency in Latin-American states. Jonas Wolff will talk about the new constitutions on Bolivia and Ecuador. Information on this conference (in Spanish, Portuguese and French) are available at the official website at <http://w3.ceisal-congreso2010.univ-tlse2.fr/>

03// LATEST PUBLICATIONS

// Palgrave publishes book by Dirk Peters on the European Security Policy

Dirk Peters compared the German and British approach toward the creation of the European Security and Defense Policy (ESDP) and published his findings under the title “Constrained Balancing: The EU’s Security Policy”. In the book he also develops a new approach to foreign policy analysis and contributes to the research of the European security order after the Cold War. The book has been published by Palgrave in May 2010 and is available for ca. 75,- Euro in bookstores. For a detailed description please visit http://www.hsfk.de/Publications.9.0.html?&no_cache=1&L=1&detail=4134&no_cache=0&cHash=3a721b3866

// HSFK Report 2/2010 by Jonas Wolff on the democratisation in Bolivia and Ecuador

In HSFK Report No. 2/2010 Jonas Wolff examines the democratic development in Bolivia and Ecuador in comparison to the German idea of democracy in Latin America. The author finds differences between German expectations of a “right” democracy and a “right” economic model and the factual situation in the Latin American states and comments on the (appropriate) behaviour of the German government toward these two countries. The report can be downloaded under <http://www.hsfk.de/fileadmin/downloads/report0210.pdf> (in German)

// Hans Joachim Schmidt and Harald Müller take a closer look on the new Russian military doctrine in HSFK-Report 1/2010

In HSFK-Report 1/2010 „Zwischen nationaler Selbstbehauptung und Kooperationssignalen“ (Between National Assertiveness and Signs of Cooperation: An Evaluation of the New Russian Military Doctrine) Hans-Joachim Schmidt and Harald Müller analyse the new Russian military doctrine and discover clear signals for a willingness to cooperate. A hard copy can be ordered at the price of 6,- Euros. A free pdf-file can be downloaded from http://hsfk.de/fileadmin/downloads/report0110_01.pdf

// HSFK-Report 11/2009 by Harald Müller on the stability of the Nuclear Nonproliferation Regime

In HSFK-Report 11/2009 „Die Stabilität des nuklearen Nichtverbreitungsregimes: Stand und Optionen“ (The Stability of the Nuclear Nonproliferation Regime: State and Options) Harald Müller outlines an action programme that aims at a world without nuclear weapons. A hard copy can be ordered at the price of 6,- Euros. A free pdf-file can be downloaded from <http://www.hsfk.de/fileadmin/downloads/report1109.pdf>

// HSFK-Report 7/2009 by Simone Wisotzki on norm setting in humanitarian arms control now published in English as PRIF-Report No. 92

Facing new security policy problems in the 21st century, the humanitarian arms control has developed: The anti-personnel landmines prohibition in 1997, the small arms program in 2001 and the cluster bombs agreement in 2008 are political instruments for arms control and shall regulate the uncontrolled trade, undifferentiated use and long-term effects of their use. The three agreements show similar characteristics and therefore lead to the conclusion of changing forms in arms control and disarmament. In her PRIF-Report No. 92 "Between Morality and Military Interests: Norm Setting in Humanitarian Arms Control", Simone Wisotzki elaborates indicators to examine these changes. The PRIF-Report is available as free download at <http://hsfk.de/fileadmin/downloads/prif92.pdf>

// HSFK-Standpunkt 2/2010 by Harald Müller on the Iranian nuclear programme and Israel's security dilemma

Harald Müller critically examines Obama's cooperative position towards the Teheran regime in HSFK-Standpunkt 2/2010 "Krieg in Sicht? Das iranische Nuklearprogramm und das Sicherheitsdilemma Israels" (War in sight? The Iranian nuclear programme and Israel's security dilemma). He concludes that a relaxation of the sanctions may lead to a continuation of the Iran threatening Israel. As long as Israel's existence is openly questioned, a sanctioning policy must be maintained in order not to isolate Israel and thereby induce preemptive strikes against Iran as previous occurrences have shown. Download this publication for free at http://www.hsfk.de/fileadmin/downloads/Standpunkte_2_2010_hp.pdf (in German)

// HSFK-Standpunkt 1/2010 by Jörg Krempel on the reform of the justice sector in Afghanistan

In his HSFK-Standpunkt 1/2010 "Recht und Justiz am Hindukusch. Plädoyer für einen pragmatischen Umgang mit traditionellen Rechtsstrukturen" (Justice and Law in the Hindu Kush. Plea for a pragmatic handling of traditional law structures), Jörg Krempel emphasises the necessity of an enforced international engagement to establish constitutional structures in Afghanistan by also implementing traditional institutions such as councils of elders into the justice sector. The publication is available as a free download at http://www.hsfk.de/fileadmin/downloads/Standpunkte_1_2010_web.pdf (in German)

// Melanie Zimmer in HSFK-Standpunkt 6/2009 on piracy off the coast of Somalia

In HSFK-Standpunkt 6/2009 „Piraterie vor Somalia. Staatsverfall, Kriegsökonomie und die internationale Gemeinschaft“ (Piracy off the coast of Somalia: State Failure, War Economy and the International Community) Melanie Zimmer depicts the background of piracy and describes the efforts of the international community within the context of legal and practical problems. The publication is available as a free download at http://www.hsfk.de/fileadmin/downloads/Standpunkte_6_2009web_01.pdf

04// STAFF

// Jonas Wolff new board member of ADLAF

On May 28 the Arbeitsgemeinschaft Deutsche Lateinamerikaforschung (ADLAF, German Association for Latin America Research) held elections on its 45th plenary meeting. Jonas Wolff, vice chairman of the PRIF research council, was elected one of the new board members. Information about the ADLAF is available at <http://www.adlaf.de/> (in German, Spanish and Portuguese)

// Lisbeth Zimmermann examines democracy promotion and norm diffusion in post-conflict states with a focus on local reactions and localization processes

Since April 2010, Lisbeth Zimmermann has been a research associate and Ph.D. candidate of research department "Governance and Societal Peace". Her dissertation project deals with democracy promotion and local reactions in hybrid regimes. To find out more about Lisbeth Zimmermann, visit: http://hsfk.de/Mitarbeiterinnen.10.0.html?no_cache=0&detail=499&cHash=eaba5c6678&L=1

// Editorial note

Dear readers: This issue is the first to be published under the newsletter's new editorial management. I would like to introduce myself to you as the new head of the press and public relations & fundraising department at PRIF. As such I am also the new editor of this newsletter. With this change of staff, there will surely be modifications concerning the newsletter's appearance in the near future. Please do not hesitate to contact me if you would like to contribute with any ideas or comments. I am looking forward to an interesting cooperation and hope that many of you regular readers stay with us! If you wish to find out more about me, please check http://hsfk.de/Mitarbeiterinnen.10.0.html?no_cache=0&detail=498&cHash=3c9fb1e39b&L=1
Best regards, Babette Knauer (newsletter@hsfk.de, Tel.: +49 69 959 104-13)